

**Bericht über die Erfüllung des Stiftungszwecks der
Bürgerstiftung Unser Schwabach
rechtsfähige öffentliche Stiftung des bürgerlichen Rechts
mit dem Sitz in Schwabach
für das Kalenderjahr 2016 gemäß § 9 Ziffer 4. e) der Satzung**

**I.
Stiftungsvermögen**

Zum 31.12.2016 betrug das Stiftungsvermögen (Gründungsstiftungen und Zustiftungen) der Bürgerstiftung Unser Schwabach **2.647.200,-- €** und ist damit im Jahre 2016 um 155.200,-- € gestiegen.

Dabei wurde im Jahre 2016 das Stiftungsvermögen zum einen durch eine weitere Zustiftung zum „Stiftungsfonds Dreieinigkeitskirche Schwabach“ durch den Freundeskreis Dreieinigkeitskirche e.V. mit einem Betrag in Höhe von 10.000,-- € erhöht, so dass der Stiftungsfonds Dreieinigkeitskirche nunmehr über ein Kapital von 55.000,-- € verfügt. Des Weiteren erfolgte eine Zustiftung zum Grundstockvermögen der Bürgerstiftung in Höhe von 200,-- €.

Zudem wurde 2016 aufgrund der testamentarischen Alleinerbeinsetzung der Bürgerstiftung Unser Schwabach durch Frau Margit Ingeborg Kerling, geb. am 11.07.1948, verstorben Anfang Juni 2016, zuletzt wohnhaft Wilhelm-Dümmeler-Str. 35f in 91126 Schwabach, die „Michael Kerling Stiftung“ als unselbständige Stiftung unter dem Dach der Bürgerstiftung errichtet. Mit ihrem privatschriftlichen Testament vom 13.09.2007 legte Frau Margit Kerling auch die Satzung der Michael Kerling Stiftung fest. Stiftungszweck ist die Förderung des Stadtkrankenhauses Schwabach. Die Stiftung trägt den Namen des Vaters von Frau Margit Ingeborg Kerling. Vorrangiger Vermögenswert des Stiftungsvermögens ist das Reihenmittelhaus „Wilhelm-Dümmeler-Str. 35f in 91126 Schwabach“, das seit 01.01.2017 durch die Stiftung bereits vermietet wird. Weitere Details sind dem Bericht des Vorstands 2016 für die Michael Kerling Stiftung gemäß § 9 Ziffer 2 der Satzung der Michael Kerling Stiftung zu entnehmen. Vorsichtig bewertet der Vorstand das Vermögen der Michael Kerling Stiftung nach Abzug aller

Verbindlichkeiten und insbesondere auch nach Erfüllung des Geldvermächtnisses an den Bruder von Frau Margit Ingeborg Kerling, Herrn Volker Kerling, in Höhe von
30.000,-- € mit einem Nettovermögen von ca. 145.000,-- €.

Mit Rücklagen und Erträgen wird sich das Stiftungsvermögen einschließlich der unselbständigen Stiftungen (Gerhard Mazurczak Stiftung, Integrations-Stiftung Schwabach und Michael Kerling Stiftung) sowie des Stiftungsfonds Dreieinigkeitskirche Schwabach zum 31.12.2016 auf insgesamt ca. **2.840.000 €** belaufen. Die genauen Zahlen des Jahresabschlusses 2016 stehen noch aus.

Für die Bürgerstiftung Unser Schwabach wurden im Jahr 2016 insgesamt **16.950,-- €** gespendet.

Ein Großteil dieser Spenden leisteten die Raiffeisenbank Roth-Schwabach eG für die Ausrichtung und Verleihung des Stiftungspreises 2016 und die Sparkasse Mittelfranken-Süd sowie die Maschinenfabrik Niehoff GmbH & Co. KG für die Übernahme der Kosten des Forums Bürgerstiftung. Des Weiteren wurde ein Betrag in Höhe von 5.000,-- € von der GSL Treuhand e.V., Dachstiftung für individuelles Schenken in Bochum, hinter der im Wesentlichen die Software AG-Stiftung als Geldgeber steht, für das Projekt „Auf Augenhöhe“ gespendet. Dabei kam der Bürgerstiftung die Aufgabe zu, diese Spende vor Ort an Einrichtungen weiterzureichen, die Integrationsarbeit leisten. Mit dem Betrag wurden im November 2016 im Jugendzentrum AUREX in Schwabach zwei Projekte ermöglicht, bei denen junge Flüchtlinge gemeinsam mit deutschen Jugendlichen zum einen im Rahmen des Projekts „Weltenbauer“ aus Industriepaletten alternative Sitzmöbel herstellten und zum anderem unter dem Motto „Kulturrahmen“ in Collagen ihre Eindrücke als Geflüchtete darstellten und verarbeiteten. Das Projekt fand unter fachlicher künstlerischer Anleitung statt, wobei allerdings nicht der künstlerische Anspruch im Vordergrund stand, sondern das Zusammenwirken einheimischer Jugendlicher mit den geflüchteten Jugendlichen. Für dieses Sponsoring bedankt sich der Vorstand sehr herzlich. Die Auskehrung der Spende wurde noch nicht abgerufen.

Ausdrücklich hervorzuheben ist auch, dass Herr Markus Katz, dessen Steuerkanzlei Katz & Partner GbR in Schwabach von Beginn an die Jahresabschlüsse der Bürgerstiftung erstellt, von seinem Honorar für den Abschluss des Kalenderjahres 2015 ein Großteil in Höhe von 2.250,-- € wiederum gespendet hat, so dass der finanzielle Aufwand für den Abschluss, den die Stiftung zu tragen hat, trotz des erheblich gestiegenen Arbeitsumfangs für die Erstellung der Abschlüsse im Verhältnis zum Aufwand nur gering bleibt. Herr Katz hat diese Handhabung auch für die Zukunft zugesagt. Auch dafür bedankt sich der Vorstand sehr herzlich.

II.

Jahresabschluss 2015

Der Jahresabschluss 2015 wurde in der Sitzung des Stiftungsrats vom 02.05.2016 entgegengenommen und einstimmig genehmigt.

Mit Schreiben vom 08.01.2015 hat die Regierung von Mittelfranken wiederum auf die Prüfung des Jahresabschlusses für die Jahre 2014, 2015 und 2016 verzichtet, so dass (stiftungsaufsichtsrechtlich) erst wieder der Rechnungsabschluss 2017 wird geprüft werden müssen.

Bereits mit Beschluss vom 12.05.2015 hat der Stiftungsrat einstimmig beschlossen, dass auch stiftungsintern auf die Prüfung des Jahresabschlusses 2015 durch einen Wirtschaftsprüfer verzichtet wird. Entsprechend den Vorgaben der Stiftungsaufsicht soll erst der Jahresabschluss 2017 geprüft werden. Mit Beschluss vom 12.05.2015 ist dafür bereits Herr Wirtschaftsprüfer Bernd Wiedemann in Schwabach zum Abschlussprüfer bestellt worden. Hinsichtlich der Auslegung des § 10 Abs. 5 und 6 der Satzung der Bürgerstiftung im Sinne dieser Möglichkeit, auch stiftungsintern auf eine Prüfung des Jahresabschlusses zu verzichten, wird auf die Ausführungen in Ziffer II. des Vorstandsberichts für das Kalenderjahr 2015 Bezug genommen.

III. Internet

Die Homepage der Bürgerstiftung wird weiterhin laufend gepflegt. Auf ihr finden sich auch Informationen zur Gerhard Mazurczak Stiftung. Die Integrations-Stiftung Schwabach verfügt über einen eigenen Internetauftritt. Auf der Homepage der Bürgerstiftung werden die Jahresabschlüsse, die erfolgten Prüfungen der Jahresabschlüsse und der Anlagespiegel für vergangene Geschäftsjahre veröffentlicht.

Auch bei Facebook ist die Bürgerstiftung erfolgreich vertreten.

IV. Anlage des Stiftungsvermögens

Im Kalenderjahr 2016 lag die Verzinsung des Stiftungsvermögens (Bürgerstiftung und Gerhard Mazurczak Stiftung) bei einer Kapitalverzinsung von ca. 2,25 % und damit deutlich über der Inflationsrate.

Die vom Stiftungsvorstand in den vergangenen Jahren verfolgte Linie zu Neuanlagen des Stiftungsvermögens hat sich damit zumindest auch im Kalenderjahr 2016 bewährt. Neben überwiegend festverzinslichen Unternehmensanlagen mit langer Laufzeit wird auf große Diversität der Anlageformen Wert gelegt. Der geschlossene Immobilienfond ZBI Professional 9, in dem seitens der Bürgerstiftung mit einem Betrag von 100.000,-- € und seitens der Gerhard Mazurczak Stiftung mit einem Betrag von 25.000,-- € investiert wurde, entwickelt sich nach den bisher vorliegenden Informationen erwartungsgemäß. Des Weiteren wird Stiftungsvermögen seit 2015 bei der Frankfurter Bankgesellschaft im Rahmen einer selbständigen Vermögensverwaltung angelegt, um einen vom Risikoprofil her vertretbaren Zugang zum Aktienmarkt zu erreichen.

Die von der Bürgerstiftung im Kalenderjahr 2016 vorgenommenen Vermögensanlagen und das sonstige Stiftungsvermögen ergeben sich aus dem Wirtschaftsplan für das Jahr 2017 vom 28.10.2016, auf den insoweit Bezug genommen wird.

Die Integrations-Stiftung Schwabach verwaltet ihr Vermögen selbst. Eine entsprechende Berichterstattung durch die Organe der Integrations-Stiftung Schwabach wird gesondert erfolgen.

V. Förderprojekte

Neben dem spendengebundenen Projekt „Auf Augenhöhe“ zur Förderung der Integrationsarbeit, das bereits in vorstehender Ziffer I. beschrieben wurde, wurden im Kalenderjahr 2016 aus den Erträgen des Stiftungsvermögens und weiteren Spenden folgende Förderungen vorgenommen:

1. Förderung der Französischen Filmtage des Adam-Kraft-Gymnasiums in Schwabach in der Zeit vom 16. bis 18.06.2016 durch Schüler der Jahrgangsstufe 11 des AKG mit einem Förderbetrag von 50,-- €. Das Projekt ist abgeschlossen.
(Förderung Nr. 01/2016, gemäß Vorstandsbeschluss vom 29.02.2016)
2. Förderung der Rekonstruktion des Landknechtsbrunnens an der sanierten Landknechtsbrücke in Schwabach mit einem Förderbetrag von 2.000,-- €. Der Förderbetrag ist bereits ausgekehrt. Mit der Fertigstellung wird im Frühjahr 2017 gerechnet.
(Fördervertrag Nr. 02/2016 vom 18.05.2015)
3. Förderung der Publikation „Die Schwabacher Erbbrauhäuser“, erstellt durch Herrn Ulrich Distler und Herrn Klaus Huber mit einem Betrag von 1.000,-- €. Das Projekt ist abgeschlossen.
(Fördervertrag Nr. 03/2016 vom 23.11.2015)
4. Förderung der Verwirklichung des Projekts „Martin L. - Das Luther-Musical“ durch den Theatrum-Mundi-Ensemble e.V. in Schwabach in der Zeit vom 24. bis 26.06.2016 mit einem Förderbetrag von 1.500,-- €.

Das Projekt ist abgeschlossen.
(Fördervertrag Nr. 04/2016 vom 27.11.2015)

5. Nochmalige Förderung des Projekts „Selbstbehauptungstraining“ in Schwabach zu Gunsten aller 8. Klassen der Schwabacher Realschule im Jahr 2016 mit einem Förderbetrag von 250,-- €. Das Projekt ist abgeschlossen.
(Fördervertrag Nr. 05/2016 vom 03.06.2016)

6. Förderung der Innenrenovierung der Kirche St. Sebald in Schwabach durch Erstellung des Ambo in Sandstein (Verkündigungsort für biblische Lesungen und Ansprachen, heutiger Ersatz für die frühere Kanzel) mit einem Förderbetrag von 5.000,-- €. Das Projekt ist abgeschlossen.
(Fördervertrag Nr. 06/2016 vom 10.06.2016)

7. Förderung der Unterhaltung der Dreieinigkeitskirche in Schwabach (Erträge aus Stiftungsfond) mit einem Betrag von 620,-- €. Das Projekt ist abgeschlossen.
(Förderung Nr. 07/2016)

8. Förderung der Anschaffung von Holzgestellen für die Präsentation von Fotos auf Planen im Freien (Outdoor-Fotoausstellung im Stadtpark Schwabach) des Fotoclubs Schwabach e.V. mit einem Betrag in Höhe von 1.000,-- €. Der Förderbetrag ist bereits ausgekehrt, das Projekt läuft gegenwärtig.
(Fördervertrag Nr. 01/2017 vom 28.10.2016)

Insgesamt wurden damit im Jahr 2016 Förderungen durch die Bürgerstiftung selbst mit einem Gesamtbetrag von **11.420,-- €** vorgenommen.

Die Gerhard Mazurczak Stiftung hat im Jahr 2016 die Förderung eines MINT-Exzellenz-Projekts im Bereich Naturwissenschaften am Adam-Kraft-Gymnasium in Schwabach mit einem Betrag in Höhe von 5.000,-- € übernommen.

Die Darstellung der Fördertätigkeit der Integrations-Stiftung Schwabach im Jahr 2016 wird durch die dortigen Stiftungsorgane noch gesondert dargestellt werden.

Des Weiteren sind bereits folgende verbindliche Zusagen für Förderungen erfolgt:

- a) Förderung eines Schüler-Poetry-Slams unter der Federführung des Adam-Kraft-Gymnasiums und fachlicher Unterstützung durch den Schwabacher „Slammer“ Thomas Schmidt am 06.04.2017 im Luna Kino in Schwabach mit einem Betrag von bis zu 2.000,-- €.
- b) Förderung der weiteren Publikationen zum Thema „Bierspuren in Schwabach“ durch Herrn Ulrich Distler und Herrn Klaus Huber, beide Schwabach, mit einem Betrag von bis zu 1.000,-- €
- c) Herstellung und Veröffentlichung eines Bildbands über Schwabach zum Stadtjubiläum durch Herrn Dr. Jürgen Franzke, Nürnberg, mit einem Betrag von bis zu 4.000,-- €
- d) Förderung des Schulsportprojekts KiSS Schwabach unter der Federführung des Sportvereins SC04 Schwabach e.V. in Schwabach mit einem Betrag in Höhe von bis zu 6.000,-- € verteilt auf drei Jahresbeträge je 2.000,-- €
- e) Förderung der „Kulturtafel in Schwabach“ unter der Federführung des evangelisch-lutherischen Pfarramts St. Martin in Schwabach mit einem Betrag bis zu 500,-- €

2017 soll außerdem die Realisierung des Kunstgroßprojekts „großArtig“ konkretisiert werden. Auf den diesbezüglichen Förderbeschluss vom 11.05.2015 (10 % der Gesamtsumme, max. 50 T€) wird Bezug genommen.

VI. Stiftungspreis der Bürgerstiftung

Zum achten Mal wurde im Jahr 2016 der von der Raiffeisenbank Roth-Schwabach eG gespendete Stiftungspreis der Bürgerstiftung im Gesamtbetrag von 3.000,-- € an Personen vergeben, die sich mit beispielhaftem besonderem Einsatz für die Verschönerung der Stadt Schwabach, der Unterhaltung von Baudenkmälern und der Förderung des bürgerschaftlichen Zusammenwirkens in Schwabach verdient gemacht haben.

Preisträger 2016 waren:

- die **Familie Roman Ertl** in Schwabach für die Sanierung des Anwesens Schulgasse 9 in Schwabach,
- **Herr Bernd Lippert** für seinen jahrzehntelangen Einsatz für die Pflege der Musik als kulturelles Ereignis in Schwabach,
- der **Initiativkreis Schwabacher Stadtkirche „Dir werd' ich helfen!“** für ihren besonderen Einsatz für die Restaurierung der Schwabacher Stadtkirche.

VII. Forum Bürgerstiftung

Im Rahmen der Diskussions- und Vortragsreihe „Forum Bürgerstiftung“ fanden auch 2016 wieder zwei Veranstaltungen statt:

Am 03.03.2016: Vortrag von Herrn **Ralf Holtzwardt** zum Thema „Freizügigkeit, Flüchtlinge und der Arbeitsmarkt in Europa: Migration und die Beiträge der nationalen Arbeitsmarktservices“.

Am 13.10.2016: Vortrag von Herrn **Prof Dr. Peter Bradl** zum Thema „Ist jede Katastrophe eine Katastrophe?: Erfolgreiche Rettung beginnt vor dem Schadensereignis“.

Die Veranstaltungen waren wieder sehr gut besucht.

Die Aufwendungen für diese Veranstaltungen wurden auch im Jahr 2016 durch Spenden seitens der Firma Maschinenfabrik Niehoff GmbH & Co. KG in Schwabach und der Sparkasse Mittelfranken-Süd übernommen.

VIII. Neuwahlen

Mit dem Rücktritt von Herrn Lars Johannsen ist ein Sitz im Stiftungsrat vakant geworden.

Auf Vorschlag der Stiftungsratsvorsitzenden wurde Frau Iris Stiller, wohnhaft Bebelstr. 12 in 90453 Nürnberg, auf die Dauer von vier Jahren in der Stifterversammlung vom 21.11.2016 neu in den Stiftungsrat gewählt.

IX. Gütesiegel für Bürgerstiftungen

Der Bundesverband deutscher Stiftungen hat der Bürgerstiftung Unser Schwabach auch 2016 wieder für die Dauer von drei Jahren (bis 30.09.2019) das Gütesiegel für Bürgerstiftungen - zum fünften Mal in Folge - verliehen.

Mit dem Gütesiegel werden Bürgerstiftungen in Deutschland ausgezeichnet, die politisch und wirtschaftlich unabhängig für die Bürger einer bestimmten Region gemeinnützig tätig sind, transparent und nachhaltig auftreten und ihr Vermögen sorgfältig verwalten.

X. Wirtschaftsplan 2017

Der Wirtschaftsplan der Bürgerstiftung für das Geschäftsjahr 2017 wurde

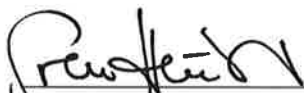
am 28.10.2016 erstellt und dem Stiftungsrat zur Prüfung und Genehmigung am 28.10.2016 zugeleitet.

Schwabach, den 13.01.2017



Dr. Martin Böhmer
Vorsitzender des Vorstands

Ralf Gabriel
Mitglied des Vorstands



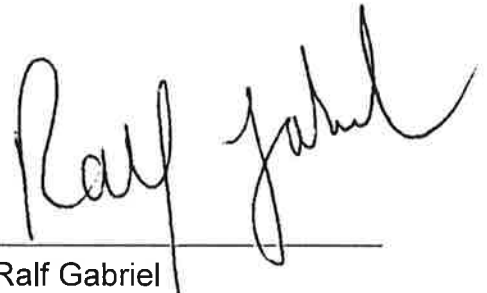
Sven Heublein
Mitglied des Vorstands

am 28.10.2016 erstellt und dem Stiftungsrat zur Prüfung und Genehmigung am 28.10.2016 zugeleitet.

Schwabach, den 13.01.2017



Dr. Martin Böhmer
Vorsitzender des Vorstands



Ralf Gabriel
Mitglied des Vorstands

Sven Heublein
Mitglied des Vorstands